Wegweisend und wirtschaftlich zugleich

Energieversorgung mit Zukunft für Neubauten und Sanierungsobjekte

Wie lässt sich die Energieversorgung von Wohnbzw. Bürogebäuden nicht nur kostengünstig und nutzerfreundlich, sondern auch zukunftssicher gestalten? Die Antwort auf diese immer wichtiger werdende Frage lautet: mit innovativen Blockheizkraftwerken (BHKW). Das kombinierte Neubau-/Sanierungsprojekt "An der Alten Brauerei Dietl" im niederbayerischen Straubing verdeutlicht einmal mehr die zahlreichen Vorteile, von denen Immobilienbesitzer bzw. Vermieter durch dezentrale Energiesysteme mit moderner Kraft-Wärme-Kopplungstechnologie profitieren können.

Im Herzen von Straubing, genauer gesagt auf dem Gelände der ehemaligen historischen Dietl-Brauerei in der Regensburger Straße, errichtete die Alte Brauerei GmbH unter der Leitung ihrer Geschäftsführer Thomas Gerl und Hermann Vilsmeier ein modernes neues Wohngebäude mit 35 Wohneinheiten, ergänzt durch weitere 15 Wohneinheiten sowie 10 Büros im sanierten Altbau. Hinsichtlich der Energieversorgung sämtlicher Einheiten entschieden sich die Verantwortlichen für eine BHKW-Lösung – und das aus guten Gründen.

"Immer mehr Bauherren und Investoren erkennen das enorme wirtschaftliche Potenzial von Blockheizkraftwerken", so René Bayer von der enerquinn GmbH aus Weingarten. Er ist zuständig für den Technischen Vertrieb in den Regionen Franken, Oberpfalz und Niederbayern und war über alle Bauphasen hinweg entscheidend an der Planung, Anmeldung und Ins-



Blockheizkraftwerk



Projekt "An der Alten Brauerei Dietl" in Straubing

tallation der BHKW-Anlage beteiligt. "Der große Pluspunkt ist das hocheffiziente Funktionsprinzip der Kraft-Wärme-Kopplung. Hierdurch lassen sich die Anforderungen der aktuellen Energieeinsparverordnung (EnEV) deutlich leichter erfüllen. Darüber hinaus kann der Gebäudeeigentümer den eingesetzten Brennstoff wie beispielsweise Gas nicht nur zur Erzeugung von Wärme, sondern auch von Strom nutzen. Auf teuren konventionellen Strom kann somit größtenteils verzichtet werden." Aber BHKW bieten noch eine ganze Reihe weiterer entscheidender Vorteile.

Schnelle Amortisation

Ein zentraler Punkt sind die Errichtungskosten. Hier liegen BHKW mit anderen modernen Heizsystemen nahezu gleichauf. Im Betrieb jedoch ziehen die BHKW kalkulatorisch davon, denn es sind die einzigen Heizanlagen, mit denen Erträge erwirtschaftet werden können. So lässt sich beispielsweise – wie im Objekt "An der Alten Brauerei Dietl" – der größte Teil des erzeugte Stroms günstig, aber dennoch gewinnbringend an die einzelnen Parteien verkaufen, während die überschüssige Restmenge mit entsprechender Vergütung nach dem

Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz automatisch ins allgemeine Stromnetz eingespeist wird. Hinzu kommen zahlreiche Fördermöglichkeiten und ggf. Steuerbefreiungen. Dies alles führt unterm Strich zum Ergebnis, dass sich die Investition in ein Blockheizkraftwerk in der Regel bereits nach wenigen Jahren amortisiert.

Wirtschaftlich attraktiv für alle Beteiligten: Mieterstrommodell

Für das Objekt "An der Alten Brauerei Dietl" hat das Unternehmen PLASA aus Waldkirchen ein sogenanntes Mieterstrommodell entwickelt und umgesetzt. Dieses ermöglicht es dem Vermieter, in Sachen Wirtschaftlichkeit zwei Fliegen mit





einer Klappe zu schlagen: Zum einen kann er den im Blockheizkraftwerk erzeugten Strom direkt an seine Mieter verkaufen und damit zusätzlichen Gewinn erwirtschaften. Zum anderen profitieren die Mieter von günstigem "internem" Strom, der mit ca. zwei Cent pro kWh weniger zu Buche schlägt, als der aus dem allgemeinen Versorgungsnetz bezogene Reststrom. Durch solche dauerhaften Kostenvorteile gewinnt das Wohnobjekt deutlich an Attraktivität – und das nicht nur für die aktuellen, sondern auch für zukünftige Mieter.

Einfache Umsetzung - hohe Kostensicherheit

Bei der Planung und Umsetzung der BHKW-Anlage für das Objekt "An der Alten Brauerei Dietl" arbeitete enerquinn eng zusammen mit der Wieser GmbH aus Oberschneiding, die mit ihren bewährten Profis die Installation der BHKW und Gasthermen durchführte. Heute leisten die beiden im Juni 2019 in Betrieb genommenen Erdgas-BHKW vom Typ EC POWER XRGI 20 jährlich etwa 6.000 Betriebsstunden und erzeugen hierbei ca. 240.000 kWh Strom sowie 480.000 kWh Wärme.

Dieses Projekt macht einmal mehr deutlich, dass der Weg zum eigenen BHKW und damit zu einer ebenso wirtschaftlichen wie zukunftssicheren Energieversorgung in der Wohnungswirtschaft kürzer und einfacher ist, als viele möglicherweise glauben. So bietet die enerquinn GmbH ein umfassendes Leistungsportfolio rund um die komplette Realisierung – von der Beratung über die Planung und Antragstellung bis hin zur Installationsbegleitung. Und auch nach der Inbetriebnahme sorgen die erfahrenen Spezialisten für höchste Kosten- und Betriebssicherheit: So erfolgen beim Objekt "An der Alten Brauerei Dietl" die Regelung und das Monitoring der BHKW und Gasthermen über den speziell für solche Aufgaben entwickelten enerquinn Energie-Controller. Abgerundet wird das Servicepaket durch einen individuell abgestimmten 10-Jahre-Vollwartungsvertrag inklusive Fernüberwachung. Damit stehen die Kosten für Wartung und Instandhaltung schon beim Kauf der Anlage fest – egal, was passiert.

Weitere Informationen zum Thema wirtschaftliche und zukunftssichere Energieversorgung für Neubau und Bestand finden Sie auf www.enerquinn.de

